

200. Essener Dienstagskolloquium – unabhängige, interdisziplinäre und intersektorale ärztliche Fortbildung seit über 25 Jahren

Seit 1993, also seit über 25 Jahren, steht das Dienstagskolloquium wie keine andere regionale Veranstaltung für interdisziplinäre und intersektorale ärztliche Fortbildung und ist damit eine echte Traditionsveranstaltung. Unter dem Dach von Essen.Gesund.Vernetzt. – Medizinische Gesellschaft Essen e.V. hat sich die Veranstaltung zu einem beständigen und breiten Fortbildungsangebot für Ärzt*innen in der Region entwickelt. Die Gründungsidee durch Professor Dr. Michael Betzler (ehemaliger Chefarzt der Chirurgischen Klinik Alfried Krupp Krankenhaus) war der fachliche Austausch und Diskussion unterschiedlicher Disziplinen aus dem Krankenhaus und niedergelassen Bereich in Essen und Umgebung. Gemeinsam mit Dr. Kundt (ehemaliger Leiter des Gesundheitsamtes der Stadt Essen) und Dr. Köhn (Internist und Vorsitzender der KV in Essen) wurden seit dieser Zeit bis zu acht Fortbildungen pro Jahr durchgeführt, die aktuelle, fächerübergreifende und interdisziplinäre Themen behandelten. Von 2011-2015 wurde das Dienstagskolloquium durch Professor Dr. Peter Berlit (ehemaliger Chefarzt der Neurologischen Klinik, Alfried Krupp Krankenhaus) und seit 2015 durch Professor Dr. Marco Niedergethmann (Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Alfried Krupp Krankenhaus) organisiert.

Das Dienstagskolloquium ist im Kern eine „Querschnittsveranstaltung“ – ein Thema wird nicht nur von einer fachlichen Disziplin behandelt, sondern auch immer aus dem Blickwinkel anderer Disziplinen gesehen und diskutiert. So findet ein fruchtbarer Austausch zwischen den unterschiedlichen Fächern, Krankenhaus- und niedergelassenem Bereich und damit den unterschiedlichen „Playern“ im Gesundheitswesen statt. Die Veranstaltung basiert auf dem unentgeltlichen Engagement von Ärzt*innen aus Praxis und Krankenhaus sowie aus anderen Sektoren im Gesundheitswesen wie Sozialeinrichtungen, Behörden oder Krankenkassen und sind frei von einem Sponsoring durch die Industrie. So konnte

ein Format entstehen, das unabhängig und interdisziplinär ist und stets aktuelle Themen im Fokus hat.

Im letzten Jahr konnten pandemiebedingt die Veranstaltungen leider nicht in vollem Umfang durchgeführt werden, so dass, vorausschauend auch für zukünftige Veranstaltungen, das Format ab dem Jahr 2021 als Webinar online durchgeführt wird. Zukünftig werden auch Hybridveranstaltungen geplant, um möglichst viele Kolleginnen und Kollegen anzusprechen. Die Organisatoren des Dienstagskolloquiums 2021, Frau Juliane Böttcher (Leiterin des Gesundheitsamtes der Stadt Essen), Frau Dr. Maria del Pilar Andrino (Leiterin Gesundheitszentrum des Franz Sales Hauses), Herr Dr. Köhn und Professor Dr. Niedergethmann sind bemüht, für das Jahr 2021 neben Online-Webinaren auch wieder Präsenzveranstaltungen ab der zweiten Jahreshälfte anbieten zu können und sich aktuellen Corona-Themen zu stellen. So werden am **02.03.2021** „**Post-Covid Erkrankungen**“ thematisiert. Im Dezember 2021 werden die Folgen der Pandemie für das Gesundheitswesen auf der Tagesordnung stehen.

Bei Wunsch, in den Verteiler des Dienstagskolloquium aufgenommen zu werden, reicht eine E-Mail an tanja.siepmann@krupp-krankenhaus.de. Die Einladungen werden regelmäßig über einen E-Mail-Verteiler versandt. Anmeldungen für Online-Webinare können ebenfalls unter dieser E-Mail-Adresse angefordert werden.

Kontakt:

Prof. Dr. med. M. Niedergethmann
Vorsitzender „Haus der ärztlichen Fortbildung“

Tanja Siepmann
Sekretariat
Essen.Gesund.Vernetzt. – Medizinische Gesellschaft e.V.
Haus der ärztlichen Fortbildung
c/o Alfried Krupp Krankenhaus
Telefon 0201 434-2063
tanja.siepmann@krupp-krankenhaus.de